

Medienmitteilung

Keine Angst vor großen Zahlen

171 Schüler bei Mathematik-Olympiade Hessen / Kollektives Knobeln an der TU Darmstadt

Darmstadt. Die Mathematik-Landesolympiade Hessen 2019 ging am Samstag in Darmstadt ins Finale. An der Technischen Universität stellten sich 171 Schüler der Jahrgangsstufen fünf bis Q4 zwei Tage lang den anspruchsvollen mathematischen Herausforderungen des Zentrums für Mathematik. Aus den besten Teilnehmern ab Jahrgangsstufe acht wählt eine Jury die Kandidaten aus, die das Land Hessen bei der Bundes-Olympiade vertreten, die vom 12. bis 15. Mai in Chemnitz stattfindet. Hessen gehörte in den vergangenen Jahren zu den stärksten Teams im Bundesentscheid.

Im großen Audimax verfolgten zahlreiche Gäste, darunter viele Eltern und Lehrer, die Siegerehrung nach zwei Tagen Mathe pur.

"Hessen leistungsstärkste Mathe-Schüler haben sich insgesamt acht Stunden mit Mathematik beschäftigt" lobte die Landesbeauftragte der Mathematik-Olympiaden Hessen, Dr. Astrid Stengel, alle Teilnehmer, die den dreistufigen Wettbewerb bis hierher geschafft hatten: nach dem Hausaufgaben-Wettbewerb folgt eine vierstündige Klausur, die ebenfalls an der jeweiligen Schule geschrieben wird. Danach wählt die Projektleitung aus den besten Klausuren die Teilnehmer der Landes-Olympiade aus.

Seit 2002 richtet das Zentrum für Mathematik (ZFM) die Landesrunde im Auftrag des Hessischen Kultusministeriums aus. "Ein Dank gebührt auch den Eltern, die ihre Kinder bei diesem Wettbewerb unterstützen und sich heute mit ihnen freuen", sagte Michael Meyer, stellvertretender Vorstandssprecher des ZFM. Meyer dankte den Projektleitern Dr. Astrid Stengel und Alexander Stengel für die Organisation der Veranstaltung, die einen großen Aufwand erfordert. "45 Korrektoren haben beste Arbeit geleistet", so Dr. Astrid Stengel

Trägerverein:

Zentrum für Mathematik
Werrastraße 26
64625 Bensheim

www.z-f-m.de

Vorstand:

Vorstandssprecher: Rolf Nothnagel

Stellvertretender Vorstandssprecher:
Michael Meyer

Pressekontakt:

Thomas Tritsch
Projektleiter Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: 06251 854 732
Mobil: 0176 227 835 15
E-Mail: presse@z-f-m.de

bei der Siegerehrung.

"Das sind genau die Köpfe, nach denen wir uns in den nächsten Jahren die Finger lecken werden", so Prof. Dr. Martin Kiehl vom Fachbereich Mathematik an der TU Darmstadt. Er lobte die große Motivation der Teilnehmer, sich an einem Wochenende freiwillig mit Mathematik zu beschäftigen. "Das habt ihr manchem Studierenden voraus."

Die Schüler hatten keine Angst vor großen Zahlen und neuen Herausforderungen. "Es war teilweise schwierig, aber spannend", so Nicolo Lehnert (10) aus Frankfurt. Nicolo war mit seiner Leistung zufrieden – zu Recht: Er schaffte es auf Platz drei in seiner Alterskategorie. "Das hat richtig viel Spaß gemacht", meinte auch Linus Kuhn (11) aus Fritzlar.

Im Audimax wurden die besten Schüler jeder Jahrgangsstufe besonders gewürdigt:

Jahrgangsstufe 5: Levin Paproth, Goethe-Gymnasium Bensheim

Jahrgangsstufe 6: Christoph Czygan, Martin-Luther-Schule Marburg

Jahrgangsstufe 7: Kyan Köttner, Georg-Büchner-Gymnasium Bad Vilbel

Jahrgangsstufe 8: Lasse Blum, Main-Taunus-Schule Hofheim

Jahrgangsstufe 9: David Schmitz, neues Gymnasium Rüsselsheim

Jahrgangsstufe 10: Laurens Peter, Freiherr-vom-Stein-Schule Wetzlar

Jahrgangsstufe 11. Daniel Kopsisitskiy, Ziehenschule Frankfurt

Jahrgangsstufe 12. Maximilian Göbel, Internatsschule Schloss Hansenberg Geisenheim

Begleitet wurde die Landes-Olympiade von Workshops und Vorlesungen. Nach der Rückgabe der Klausuren stieg die Spannung, wer es unter die besten Mathe-Cracks in Hessen geschafft hat. Prof. Dr. Martin Kiehl betonte, dass der Spaß am Knobeln und Rechnen weitaus wichtiger sei als die finale Punktzahl. Insofern könne sich jeder einzelne Teilnehmer als Gewinner fühlen.

Organisation

Das **Zentrum für Mathematik (ZFM)** organisiert vielfältige Projekte zur Bereicherung mathematischer Bildung und Kultur. In Kooperation mit Schule, Hochschule und Wirtschaft werden unter dem Dach eines gemeinnützigen Trägervereins (ZFM e.V.) intellektuelle Interessen und Begabungen gezielt gefördert und durch ein facettenreiches Angebot passgenau unterstützt.

Trägerverein:
Zentrum für Mathematik
Werrastraße 26
64625 Bensheim
www.z-f-m.de

Vorstand:
Vorstandssprecher: Rolf Nothnagel
Stellvertretender Vorstandssprecher:
Michael Meyer

Pressekontakt:
Thomas Tritsch
Projektleiter Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: 06251 854 732
Mobil: 0176 227 835 15
E-Mail: presse@z-f-m.de